



Handout KlassenCheck

Vorwort:

Wozu ein KlassenCheck?

Wie ist eigentlich die Stimmung, das Klima in unser Klasse? Arbeiten wir gut zusammen? Oder gibt es Ausgrenzungen und Gruppendruck? Was wünschen sich die Schüler (wenn sie frei von Gruppendruck antworten könnten)?

Von Oktober 2010 bis Mai 2012 hat die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) Klassen aus dem gesamten Bundesgebiet online befragt und ausgewertet. Diese Befragung steht noch immer zur Verfügung, allerdings sind Anmeldungen und Programmänderungen –ergänzungen notwendig. Diese können im Schulnetzwerk ausschließlich mit Adminrechten vorgenommen werden, des Weiteren lassen diese Programme keine Einsichtnahme in die Formeln und Bezüge zu.

Schulsozialarbeit hat sich daher vorgenommen, diese Befragung mit Office, anonym und mit voller Einsichtnahme in Bezüge und Formeln, fortzuführen. Vorteile hierbei sind individuelle Anpassungsmöglichkeiten, sofortige Auswertung und eigenständige Interpretationen und Interventionen.

Dennoch bestehen Vergleichsmöglichkeiten auf Bundesebene, da die Fragen identisch mit der Umfrage der bpb sind. (vgl: <http://www.bpb.de/lernen/grafstat/klassencheckup>)

Wir möchten an dieser Stelle Klassen (min. 3. – ca. 8. Stufe) ermutigen (z.B. im Rahmen des Klassenrates) diese Befragung durchzuführen. Die Ergebnisse sind aufgrund der hohen Identifikation der Schüler mit ihrer Schule und Klasse häufig erheblich positiver als ggf. angenommen wird.

Als insbesondere belastend wird von den Schülern häufige Unterrichtsstörungen angegeben.

Unterrichtsstörungen

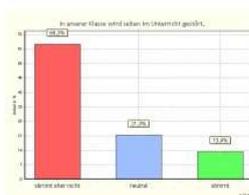


Abb.: "In unserer Klasse wird selten im Unterricht gestört" © Team "Forschen mit GrafStat"

Ein Aspekt mit Auswirkung auf das Klassenklima sind sicher auch Unterrichtsstörungen und der Umgang damit.

Circa 65% der Schülerinnen und Schüler gaben an, dass in ihrem Unterricht gestört wird. Lediglich 13,4% erleben in ihrer Klasse selten Störungen. Vielen Schülerinnen und Schülern (60,9%) ist es im Unterricht zudem zu laut.

(<http://www.bpb.de/lernen/grafstat/klassencheckup/138918/ergebnisse-des-klassencheckups>).

Diese und weitere Ergebnisse der Umfrage können dazu genutzt werden die Zufriedenheit der Schüler*innen und damit einhergehend die der Lehrer*innen (z.B. im Rahmen des Klassenrates) systematisch zu verbessern.

Die Möglichkeit zur Wiederholung des Testes ermöglicht eine systematische Evaluation, die eigene „Programmierung“ ermöglicht individuelle und spezifische Anpassungen und Modifikationen (Passwörter zur Aufhebung des Schutzes der Dateien sind bei Schulsozialarbeit erhältlich).



Anwendung:

Systemvoraussetzung:

MS-Office, EDV-Raum mit Server und Netzwerk, auf das Schüler zugreifen können, sowie den Ordner „KlassenCheck“ mit 30 Schüler*innendateien und einer Gesamtdatei (durch Schulsozialarbeit erhältlich).

„Probeläufe“ in den Klassenstufen 3 bis 5 (auch Schüler*innen mit mäßiger Lese- und Schreibkompetenz) ergaben eine **Bearbeitungsdauer von 17 –35min** für die Befragung. Die Auswertung erfolgt unmittelbar und vollautomatisch. Z.T. sind Worterklärungen nötig (Neid, lästern, Außenseiter...)

Die Befragung ist für Lehrer*innen und Schüler*innen absolut anonym und kann/sollte mit den Schülern reflektiert und ausgewertet werden. Ferner ist eine Modifikation/Anpassung (mit Kenntnis der Passwörter, durch Schulsozialarbeit erhältlich) und Wiederholung jederzeit möglich.

In anderen Bildungsbereichen ist die Befragung von Teilnehmern/Schülern (auch im Zwangskontext) seit 20 Jahren üblich und z.T. auch Vorgabe. Die Erfahrungen mit Befragungen in anderen Bildungsbereichen sind durchweg positiv.

Durchführung:

1. Von Schulsozialarbeit Ordner „KlassenCheck März 2019“ mit den notwendigen Dateien für den Server zur Verfügung stellen lassen.



2. Der Lehrer öffnet die Datei „KlassenCheckGesamt“ in dem Ordner „KlassenCheck März 2019“, dadurch ist ein Zugriff von Schülern und eine Manipulation nicht mehr möglich.



3. Die Lehrkraft (oder Schulsozialarbeit) erläutert die Umfrage (Erklärung ca. 5min): Ehrlichkeit (ganz wichtig!!!, da ansonsten das Ergebnis unbrauchbar ist), Mut, Anonymität, Dauer, Bearbeitung... (Schüler*innen, die nicht zu Ehrlichkeit, Mut, Wahrhaftigkeit... bereit sind, sollten eine Extraaufgabe erhalten)

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit diesem Fragebogen soll untersucht werden, wie das "Klima", die Stimmung in deiner Klasse aussieht. Deine Meinung ist gefragt: Fühlst du dich dort wohl oder muss etwas ganz anders werden?

Die Auswertung erfolgt anonym, d.h. man kann nicht erkennen, was du geantwortet hast.

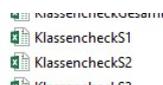
Bitte lies dir alle Aussagen genau durch. Überlege bei jeder Aussage in Ruhe, inwiefern sie deiner Meinung nach stimmt. Vergib dazu Punkte: Stimmt ganz genau = 5 Punkte, stimmt gar nicht = 1 Punkt.

Es geht um deine Einschätzung - "falsche" Antworten gibt es nicht!
Falls du etwas nicht verstehst, frage deine/n Lehrer/in.



Jedes Klassenmitglied zieht einen Zettel mit einer Nr. von 1 – 30 (muss vorbereitet werden)

4. Jedes Klassenmitglied öffnet die durch Losen, ihm zugeordnete Datei (Z.B. Schüler*in mit der gelosten Nr. 1 öffnet die Datei „KlassenCheckS1“ in dem Verzeichnis „KlassenCheck März 2019“ usw.).

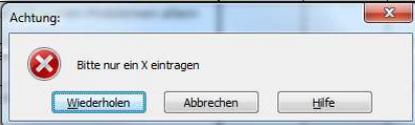


5. Die Schüler*innen bearbeiten die Befragung (Dauer je nach Klassenstufe ca. 15 – 35min) und sollten zuvor auf folgende Bearbeitungshinweise aufmerksam gemacht werden:



Bearbeitungshinweise für die Schüler*innen:

	A	B	C	D	E	F	G	H	I
1	Kategorie		Stimmt gar nicht	Stimmt meist nicht	weder noch	Stimmt etwas	Stimmt ganz genau	41	Zählt X
2	Hilfsbereitschaft	In unserer Klasse helfen wir alle gern, wenn jemand Hilfe braucht	X						1
3		Wir achten darauf, dass niemand gelassen wird				XX		!!!	0
4		Ich finde in der Klasse schnell jemanden, wenn wir mit jemandem zusammenarbeiten können			X	X		!!!	2
5		In unserer Klasse machen Schüler*innen freiwillig Aufgaben					X		1



Bei Befragungsbeginn steht in H1 der Wert „43“ und in H2 bis H44 rote Ausrufezeichen. Schüler*innen können ausschließlich die Zellen C2 bis G44 bearbeiten und dies ausschließlich mit einem „X“. Andere Zeichen oder Werte sind nicht zugelassen und eine Fehlermeldung (vgl. oben) erscheint. Gibt ein Klassenmitglied einen zulässigen Wert (ein „X“) ein, erlöschen die !!! und der Wert von „43“ in H1 verringert sich um die Anzahl der korrekt bearbeiteten Fragen.

(Beispiel oben: Frage 1 und 4 wurden korrekt bearbeitet, Fragen 2 und 3 nicht, daher erscheinen in Spalte H die !!! und steht in H1 der Wert „41“. Die Fragen entsprechen der Befragung vom bpb, sind zum Zweck der besseren Durchführbarkeit in Grundschulen allerdings z.T. etwas vereinfacht worden, z.B. wurden Begriffe wie „Cliques“ durch „Gruppen“ ersetzt).



KlassenCheckUp!

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit diesem Fragebogen soll untersucht werden, wie das "Klima", die Stimmung in deiner Klasse aussieht. Deine Meinung ist gefragt: Fühlst du dich wohl oder muss etwas ganz anders werden?

Die Auswertung erfolgt anonym, d.h. man kann nicht erkennen, was du geantwortet hast.

Bitte lies dir alle Aussagen genau durch. Überlege bei jeder Aussage in Ruhe, inwiefern sie deiner Meinung nach stimmt. Vergib dazu Punkte: Stimmt ganz genau = 5 Punkte, stimmt gar nicht = 1 Punkt.

Es geht um deine Einschätzung - "falsche" Antworten gibt es nicht! Falls du etwas nicht verstehst, frage deine/n Lehrer/in.



	stimmt gar nicht	1	2	3	4	5	stimmt ganz genau
In unserer Klasse helfen wir alle gerne, wenn jemand Hilfe braucht.	<input type="radio"/>						
Wir achten darauf, dass niemand mit seinen Problemen allein gelassen wird.	<input type="radio"/>						
Ich finde in der Klasse schnell jemanden, wenn wir mit jemandem zusammenarbeiten sollen.	<input type="radio"/>						
Es ist leicht in unserer Klasse, Freiwillige zu finden, wenn zusätzliche Aufgaben zu erledigen sind.	<input type="radio"/>						

	stimmt gar nicht	1	2	3	4	5	stimmt ganz genau
In unserer Klasse werden Streitereien gewaltfrei gelöst.	<input type="radio"/>						
Einige in unserer Klasse suchen ständig Streit.	<input type="radio"/>						

(vgl.: <http://www.bpb.de/lernen/grafstat/klassencheckup/46318/m-01-02-fragebogen-zum-thema-klassenklima>)

6. Varianten in der Bearbeitung:

Die Befragung enthält neben den 43 Bewertungsfragen noch Schwerpunktfragen und freie Eingabemöglichkeiten. Bei 10 Schwerpunktfragen sollen Klassenmitglieder sich für die max. fünf wichtigsten entscheiden, bei den vier Feldern mit freien Eingabemöglichkeiten kann das Klassenmitglied sich schriftlich frei äußern. (vgl. unten)



Varianten der Bearbeitung:

A	B	C	D	E	F	G	H	I
Kategorie		Stimmt gar nicht	Stimmt meist nicht	weder noch	Stimmt etwas	Stimmt ganz genau	0	Zählt x
1	Unsere Lehrer beziehen uns in Entscheidungen, die die Klasse betreffen, mit ein					X		1
44	Unsere Lehrer gehen respektvoll mit uns Schülern um				X			1
45	Was das Klima/ die Stimmung in unserer Klasse angeht, wünsche ich mir: (Hier darfst du maximal 5 Antworten (oder weniger) ankreuzen, die dir am wichtigsten sind)							
46	Wünsche (max. 5 Kreuze) an meine Klasse	mehr Verständnis/Geduld (Toleranz)						
47		mehr Gemeinschaft/Zusammenhalt	x					
48		mehr Mitbestimmung						
49		mehr Spaß	x					
50		weniger Lärm/Krach	x					
51		weniger Lästereien (schlechtes über andere sagen)						
52		weniger Neid	x					
53	weniger Gewalt	x						
54	weniger Wettkampf um gute Leistung (Konkurrenzdenken)							
55	Sonstiges, und zwar:	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich wünsche...						
56	In dem folgenden Bereich kannst du noch Text eingeben, falls du deiner Klasse oder Lehrer/in noch wichtige Mitteilungen (anonym) machen möchtest:							
57	Das finde ich gut an/in meiner Klasse:							
58	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich finde gut...							
59	Das stört mich an/in meiner Klasse:							
60	Hier kannst du einen Text eingeben: Mich stört...							
61	Das wünsche ich mir, das soll anders werden in meiner Klasse:							
62	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich wünsche mir...							
63	Vielen Dank für deine Mitarbeit, du hast die Umfrage vollständig bearbeitet :-)							
64	Zu Kontrolle, ob alles korrekt und vollständig eingegeben wurde sage bitte jetzt deinem Lehrer, deiner Lehrerin Bescheid.							

Sind alle Bewertungsfragen (in der Summe 43) korrekt bearbeitet, steht in H1 eine „0“. Steht dort ein anderer Wert, muss noch einmal nach oben gescrollt werden und nicht- oder falschbearbeitete Fragen (zu erkennen an den !!!) korrigiert werden, bis in H1 der Wert „0“ steht.

Im Bereich C47 bis C56 (Wünsche) soll das Klassenmitglied aus 9 vorgegebenen und ggf. einen selbsternannten Wunsch, sich auf die für ihn maximal fünf wichtigsten, durch Eingabe eines „X“ beschränken (eine Kontrolle ob es weniger oder mehr als 5 sind findet nicht statt). In den Zellen D56, A59, A61, A63 (grüne Schrift) können (muss man aber nicht zwingend) freie Texte eingegeben werden.

Am Ende der Befragung (gelbe Zelle) wird man aufgefordert den Testleiter zu rufen, dieser sollte die korrekte Bearbeitung (anhand von H1) kontrollieren und sicherstellen, dass gespeichert wird. WICHTIG: Nur dadurch, durch das Speichern, werden die Werte und Angaben des Schülers in die Auswertungsdatei „KlassenCheckGesamt“ übertragen!

(Je nachdem um welchen Netzwerktyp es sich handelt, kann es erforderlich sein, dass die Gesamtdatei „KlassenCheckGesamt“, wenn alle fertig sind und gespeichert haben, geschlossen und sogleich wieder geöffnet werden muss, damit eine Übertragung der Daten erfolgt (kann ca. 1-2min dauern!). Ob die Datenübertragung erfolgte, lässt sich in der Spalte H erkennen. Hier sollte der Wert dem der Anzahl der Schüler*innen entsprechen (vgl. unten))

Die Datei „KlassenCheckGesamt“:

Auswertung der Angaben in der Gesamtdatei und Fehler erkennen:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U
Kategorie		Stimmt gar nicht	Stimmt meist nicht	weder noch	Stimmt etwas	Stimmt ganz genau	Nennungen	Mittel in %	Mittelwerte in Prozentangaben (Interpolliert) (Kurzer Balken=schlechte Klassenwerte, langer Balken=gute Klassenwerte)											
2	In unserer Klasse helfen wir alle gern, wenn jemand Hilfe braucht	1	1	0	0	0	2	12,5												
3	Wir achten darauf, dass niemand mit seinen Problemen allein gelassen wird	0	0	1	0	0	1	50												
4	Ich finde in der Klasse schnell jemanden, mit dem ich zusammenarbeiten kann	0	0	0	0	2	2	100												
5	In unserer Klasse machen Schüler gern etwas freiwillig	0	0	0	2	0	2	75												
6	In unserer Klasse werden Streitereien ohne Gewalt gelöst	0	2	0	0	0	2	25												
7	Einige in unserer Klasse suchen ständig Streit	0	2	0	0	0	2	75												
8	Einige in unserer Klasse lachen andere aus	0	1	0	1	0	2	50												
9	Bei uns wird man schnell ausgeschlossen, wenn man nicht tut was die anderen wollen	0	0	2	0	0	2	50												
10	In unserer Klasse kann man ruhig anders sein als die anderen	0	1	1	0	0	2	50												



In der Datei „KlassenCheckGesamt“ werden die einzelnen Angaben der Schüler*innen analog zu der Datei der einzelnen Schüler*innen in den Spalten C bis G aufsummiert. In dem o.g. Beispiel, haben zwei Schüler*innen die Befragung durchgeführt (vgl. die Summen C2 bis G45 und die Anzahl der Nennungen in Spalte H). Im Idealfall entspricht in jeder Zeile die Anzahl der Nennungen auch gleich der Anzahl der Schüler*innen. In diesem Fall hat ein Klassenmitglied (welches ist nicht erkennbar) die Frage Nr. 2 nicht beantwortet, daher steht in H3 eine 1 und nicht wie sonst in der Spalte H eine 2. In diesem Fall könnte man noch einmal bei den geöffneten Dateien das Klassenmitglied suchen, das eine Frage nicht beantwortet hat. Bei diesem stünde in H1 keine „0“ (vgl. oben).

Negativ formulierte Fragen sind rot gekennzeichnet, bei diesen Fragen erfolgt die Bewertung proportional umgekehrt (vgl. Formel (Spalte C hat den Wert 5, Spalte G den Wert 1, ansonsten bei positiven Fragen genau umgekehrt)), also **interpoliert**.

Die Summen werden gemittelt und im rechten (Balken-) Diagramm in Prozentangaben **interpoliert** dargestellt.

(Beispiel **Interpolation**: In Zeile 6 und 7 haben beide Schüler*innen „Stimmt meist nicht“ angegeben. Die Frage in Zeile 6 ist positiv, die Frage in Zeile 7 allerdings negativ formuliert.

Die Balkendiagramme sollen eine schnelle Interpretation der Klassenwerte in Prozent darstellen. Hierzu ist eine Interpolation nötig. Daher erhalten die Fragen in Zeilen 6 und 7 bei gleichem Votum umgekehrt proportionale Werte (in diesem Fall „Gewaltfreiheit“ 25% und „Streitsucher“ 75%. Um Missverständnisse zu vermeiden wurden negativ formulierte Fragen im Diagramm positiv umformuliert)

Weiteres Beispiel der **Interpolation**:

J	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U
1	Kategorie																				
33	Schülerzufriedenheit	Ich komme immer gut vorbereitet in den Unterricht (Hausaufgaben, Unterrichtsmaterial...)	1	0	0	1	0	2	37,5	Mittelwerte in Prozentangaben (Interpoliert) (Kurzer Balken=schlechte Klassenwerte, langer Balken=gute Klassenwerte) (Hausaufgaben, Unterrichtsmaterial...)											
34		Ich gehe gern in die Schule	0	1	1	0	0	2	37,5												
35		Ich fühle mich in der Klasse wohl	0	1	0	1	0	2	50												
36		Ich habe manchmal Angst in die Schule zu gehen	1	1	0	0	0	2	87,5												
37		Ich weiß manchmal gar nicht, wie ich alle Aufgaben für die Schule (Hausaufgaben, Lernen für Arbeiten...) schaffen soll	0	1	0	0	1	2	37,5												

Der Wert 87,5% in I35 bedeutet **NICHT**, dass 87,5% der Schüler dieser Klasse Schulangst haben, sondern im Gegenteil, das Schulangst (im Mittel!) in dieser Klasse z.Z. kein wesentliches Thema ist. Für diese Klasse ist eher das Thema „Hausaufgaben“ (Zeile 36), mit einem geringeren Wert von 37,5%, von Bedeutung. Zur vereinfachten Auswertung erscheinen signifikante Werte von 0-33% rot und Werte von 66-100% grün.

Zusammenfassung der Einzelangaben in der Gesamtdatei:

39	Zusammenfassung in der Klasse so sicher sein					-	-	-	-	-	2	75	Unseren Lehrern ist es wichtig, eine freundliche und angenehme Stimmung in der Klasse zu schaffen Unsere Lehrer hören uns zu und haben Zeit für uns, wenn wir einen Rat brauchen oder Probleme haben Unsere Lehrer behandeln uns gerecht Unsere Lehrer achten darauf, dass die Regeln eingehalten werden Unsere Lehrer/innen nehmen unsere Vorschläge und Ideen auf Unsere Lehrer beziehen uns in Entscheidungen, die die Klasse betreffen, mit ein Unsere Lehrer gehen respektvoll mit uns Schülern um									
40	Lehrerzufriedenheit	Unsere Lehrer hören uns zu und haben Zeit für uns, wenn wir einen Rat brauchen oder Probleme haben	0	0	0	2	0	2	75													
41		Unsere Lehrer behandeln uns gerecht	0	0	1	0	1	2	75													
42		Unsere Lehrer achten darauf, dass die Regeln eingehalten werden	0	0	0	2	0	2	75													
43		Unsere Lehrer/innen nehmen unsere Vorschläge und Ideen auf	0	0	0	2	0	2	75													
44		Unsere Lehrer beziehen uns in Entscheidungen, die die Klasse betreffen, mit ein	0	0	0	0	2	2	100													
45	Unsere Lehrer gehen respektvoll mit uns Schülern um	0	0	0	1	1	2	87,5														
46	Was das Klima/ die Stimmung in unserer Klasse angeht, wünsche ich mir: (hier darfst du maximal 5 Antworten (oder weniger) ankreuzen, die dir am wichtigsten sind)										Klassen Mittel	55,523	Hilfsbereitschaft Streitkultur Toleranz Neid und lästern Klassengemeinschaft Regeln und Störungen Schülerzufriedenheit Lehrerzufriedenheit									
47	mehr Verständnis/Geduld (Toleranz)		2								Gesamtergebnis: Summe 237,5 Kategorie 4 Mittelw. 59,375											
48	mehr Gemeinschaft/Zusammenhalt		1								Hilfsbereitschaft 237,5 4 59,375											
49	mehr Mitbestimmung		2								Streitkultur 150 3 50											
50	mehr Spaß		1								Toleranz 237,5 5 47,5											
51	weniger Lärm/Krach		1								Neid und lästern 350 7 50											
52	weniger Lästereien (schlechtes über andere sagen)		1								Klassengemeinschaft 150 3 50											
53	weniger Neid		1								Regeln und Störungen 487,5 10 48,75											
54	weniger Gewalt		1								Schülerzufriedenheit 212,5 4 53,125											
55	weniger Wettkampf um gute Leistung (Konkurrenzdenken)		1								Lehrerzufriedenheit 562,5 7 80,3571											
56	Sonstiges, und zwar:		0																			

Am Ende der Datei kann eine „manuelle“ Auswertung der Wünsche der Schüler*innen erfolgen. Der Bereich C47 bis C56 lässt erkennen, was von vielen häufig gewünscht wird (in diesem Beispiel Toleranz und Mitbestimmung).

Im untersten Diagramm erfolgt eine Gesamtzusammenfassung. Hier werden alle Fragen zu einem der acht Themenbereiche von Hilfsbereitschaft bis Lehrerzufriedenheit gemittelt und



(interpoliert) dargestellt. (Toleranz wurde von den Klassenmitgliedern am schlechtesten Bewertet und könnte ggf. mit Hinzuziehung Schulsozialarbeit im Klassenrat thematisiert werden. Lehrer*innenzufriedenheit wurde am besten bewertet (vgl. Beispiel oben))

Unter der Registerkarte „Schülertexte“ werden alle manuellen Eingaben von Schüler*in 1 bis Schüler*in 30 angezeigt und können („manuell“) ausgewertet werden.

Schüler*in 1 wünscht sich „Weniger Beleidigungen“ Schüler*in 2 sinngemäß ebenfalls (vgl. B2 und B3). Schüler*in 2 stört es, wenn es zu laut ist (vgl. D3). Weitere Angaben wurden nicht eingegeben. Auch diese Ergebnisse können ggf. im Klassenrat thematisiert werden, wenn z.B. ein Klassenmitglied angibt, im Sportunterricht „gemobbt“ zu werden.

	A	B	C	beurteilungseiste	
1		Ich wünsche mir:	Ich finde gut an meiner Klasse:	Mich stört an meiner Klasse:	Das soll anders we
2	Schüler 1	Weniger Beleidigungn	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich finde gut...	Hier kannst du einen Text eingeben: Mich stört...	Hier kannst du ein
3	Schüler 2	keine Beleidigungen	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich finde gut...	Ich finde es viel zu laut!	Hier kannst du ein
4	Schüler 3	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich wünsche...	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich finde gut...	Hier kannst du einen Text eingeben: Mich stört...	Hier kannst du ein
5	Schüler 4	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich wünsche...	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich finde gut...	Hier kannst du einen Text eingeben: Mich stört...	Hier kannst du ein
6	Schüler 5	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich wünsche...	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich finde gut...	Hier kannst du einen Text eingeben: Mich stört...	Hier kannst du ein
7	Schüler 6	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich wünsche...	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich finde gut...	Hier kannst du einen Text eingeben: Mich stört...	Hier kannst du ein
8	Schüler 7	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich wünsche...	Hier kannst du einen Text eingeben: Ich finde gut...	Hier kannst du einen Text eingeben: Mich stört...	Hier kannst du ein

Auswertung und Interpretation der Ergebnisse:

Es ist dringend zu empfehlen die Ergebnisse der Befragung mit Kollegen*innen (gern auch mit Schulsozialarbeit!) oder dem Klassenteam zu reflektieren. Die Ergebnisse können einen wichtigen Beitrag zur Klassen- oder auch zur Schulentwicklung darstellen. Im Idealfall können Schwerpunkte bearbeitet und verbessert werden.

Zur Bestätigung könnte die Befragung wiederholt werden. Bearbeitete Schwerpunkte würden dann im Idealfall mit einem besseren Ergebnis abschneiden.

Falls diese Befragung modifiziert oder angepasst werden muss oder bei Fragen zur Durchführung, Auswertung oder Interpretation, bitte gern Schulsozialarbeit ansprechen.

Sehr gern erledigt Schulsozialarbeit auch die gesamte Schülerbefragung nach „Beauftragung“ durch die Klassenlehrkraft.

Viel Erfolg!

Anlagen: Fragebogen „KlassenCheckUp“ vom bpb
 Musterausdruck „KlassenCheckGesamt“
 Musterausdruck „KlassenCheckS1“



KlassenCheckUp!

